

# Ideen für Klassenfahrt mit einer 5

**Beitrag von „Vaila“ vom 30. April 2008 14:11**

Hallo liebe Foris!

Bin gerade dabei, ein Programm für zwei Tage zu erstellen und wäre froh über ein paar Vorschläge für wirklich zündende Spiele bzw. Späße für eine Gruppe von 30 eigentlich recht pflegeleichten Fünftklässlern, möglichst praxiserprobt. Zunächst habe ich die SuS gefragt, was sie gerne machen wollen: natürlich Fußball, Völkerball, Tischtennis, bloß nicht Museum oder Wandern! Einige würden gern ihre Gameboys mitbringen oder einen Pokerkoffer! Ich habe schon gesagt, dass wir möglichst viel gemeinsam unternehmen wollen! Viel Sport ist natürlich in Ordnung, aber nicht abendfüllend. Für eine Lesenacht waren nur wenige zu begeistern. Ich habe an Rate- und Rollenspiele gedacht, gerne mit pädagogischem Hintergrund, oder auch etwas völlig anderes... Ich bin gespannt auf eure Ideen und Tipps!

---

**Beitrag von „alias“ vom 30. April 2008 14:59**

Gameboys und elektronische Spiele sind bei mir auf Klassenfahrten verboten.

Diese Spiele sind

- a) Solo-Spiele, d.h. nicht kommunikativ
- b) sozial spaltend, weil Angeberware
- c) potentiell Diebesgut

Handys sind so'ne Sache.

Contra:

- a) Die Kinder rufen 5mal am Tag zu Hause an und erzählen, was los ist.

Wenn sie zurückkommen, gibt's nichts mehr zu erzählen. Das finde ich äußerst schade.

- b) Wegen einem kleinen Ärger, der am nächsten Tag eventuell schon wieder vergessen wäre, stehen u.U. plötzlich die Eltern in der Jugendherberge und wollen wissen, was los ist. Und das nur weil der Filius seinem Ärger mit dem Handy Luft verschafft hat.

- c) siehe oben, es gilt dasselbe wie bei Gameboys

Pro:

Wenn sich einer beim Freigang verlaufen hat, kann er sich auf deinem Handy melden. Hat ein Kind jedoch kein Handy dabei, bleibt es eher bei der Gruppe und verläuft sich nicht 😊

Ich würde auch Handys verbieten, bzw. für die Dauer des Aufenthaltes im Leitungszimmer wegschließen. Das muss den Eltern jedoch vorab mitgeteilt werden - sonst wählen die sich die Finger wund und machen sich unnötige Sorgen.

Walkmen und MP3-Player sind bei mir tabu. Die Kinder sollen gemeinsam etwas erleben. Das geht nicht, wenn man die Ohren zugestöpselt hat. Außerdem ergeben sich dadurch Unfallgefahren und somit Probleme mit der Aufsichtspflicht.

Spiele für Gruppenabende:

Schaust du hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkspas.htm>

Materialien zum Sozialen Lernen:

<http://www.autenrieths.de/links/linkausf.htm#Lipsa>

---

**Beitrag von „Vaila“ vom 3. Mai 2008 00:42**



---

**Beitrag von „Vaila“ vom 3. Mai 2008 00:45**

und die guten Tipps natürlich!